3MTM ESPETM DIMENSIONTM PENTATM H QUICK Refill



Sicherheitsdatenblatt

Copyright, 2012, 3M Alle Rechte vorbehalten. Das Vervielfältigen bzw. Herunterladen dieses Dokuments ist ausschließlich zu dem Zweck gestattet, sich mit der richtigen Anwendung und dem sicheren Umgang der darin beschriebenen 3M Produkte vertraut zu machen. Diese Informationen der 3M, müssen vollständig vervielfältigt bzw. heruntergeladen werden und dürfen inhaltlich nicht verändert werden.

Dokument: 16-2795-9 **Version:** 1.00

Ausgabedatum: 29/08/2012 Ersetzt Ausgabe vom: Erste Ausgabe

Version der Angaben zum Transport (Abschnitt 14): 1.00 (29/08/2012)

Sicherheitsdatenblatt nach Verordnung (EU) 1907/2006 (REACH)

BEZEICHNUNG DES STOFFES/DER ZUBEREITUNG UND DES UNTERNEHMENS

1.1. Produktidentifikator

3MTM ESPETM DIMENSIONTM PENTATM H QUICK Refill

Bestellnummern

70-2011-2466-9 70-2011-2467-7

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird Dentalprodukt

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Anschrift: 3M Deutschland GmbH, Standort Seefeld, ESPE Platz, D-82229 Seefeld, Germany

Tel. / **Fax.:** Tel.: + 49 (0) 8152-700-0 Fax: + 49 (0) 8152-700-1366

E-Mail: produktsicherheit.dental@mmm.com

Internet: 3m.com/msds

1.4. Notrufnummer

+ 49 (0) 8152-700-0

+ 49 (0) 171-6515144 außerhalb der Geschäftszeiten

Dieses Produkt besteht aus mehreren Untereinheiten. Auf dieser Seite finden Sie eine Zusammenstellung der Einheiten, die ein Sicherheitsdatenblatt erfordern. Diese Sicherheitsdatenblätter können Sie über die folgenden Dokumentennummern zuordnen:

16-2793-4, 16-2794-2

ANGABEN ZUM TRANSPORT

70-2011-2466-9, 70-2011-2467-7

Kein Gefahrgut

Änderungsgründe:

Keine Änderungsgründe verfügbar.

Seite: 1 von 1



Sicherheitsdatenblatt

Copyright, 2012, 3M Alle Rechte vorbehalten. Das Vervielfältigen bzw. Herunterladen dieses Dokuments ist ausschließlich zu dem Zweck gestattet, sich mit der richtigen Anwendung und dem sicheren Umgang der darin beschriebenen 3M Produkte vertraut zu machen. Diese Informationen der 3M, müssen vollständig vervielfältigt bzw. heruntergeladen werden und dürfen inhaltlich nicht verändert werden.

1.00 16-2793-4 **Dokument:** Version:

03/04/2012 Ersetzt Ausgabe vom: Erste Ausgabe Ausgabedatum:

Version der Angaben zum Transport (Abschnitt 14): 1.00 (03/04/2012)

Sicherheitsdatenblatt nach Verordnung (EU) 1907/2006 (REACH)

1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

3MTM ESPETM DIMESIONTM PENTATM H / - PENTATM H QUICK Basispaste

LE-FSFD-3692-5

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen

Dentalprodukt

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Anschrift: 3M Deutschland GmbH, Standort Seefeld, ESPE Platz, D-82229 Seefeld, Germany

Tel.: +49 (0) 8152-700-0 Fax: +49 (0) 8152-700-1366 Tel. / Fax.:

E-Mail: produktsicherheit.dental@mmm.com

Internet: 3m.com/msds

1.4. Notrufnummer

- +49 (0) 8152-700-0
- + 49 (0) 171-6515144 außerhalb der Geschäftszeiten

2. Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Stoffrichtlinie 67/548/EWG / Zubereitungsrichtlinie 1999/45/EG

Dieses Produkt ist gemäß EU Richtlinie 1999/45/EG nicht als Gefahrstoff eingestuft.

2.2. Kennzeichnungselemente

Stoffrichtlinie 67/548/EWG / Zubereitungsrichtlinie 1999/45/EG

Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung: Keine.

Enthält:

Bestandteile sind in der Kennzeichnung nicht zu nennen.

Gefahrenhinweise (R-Sätze): Keine. Sicherheitsratschläge (S-Sätze): Keine.

2.3. Sonstige Gefahren

Keine bekannt.

3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Chemischer Name	CAS-Nr.	EU Verzeichnis	Gew%	Einstufung
Quarz mit Silan behandelt	Keine.		65 - 75	
Siloxane und Silicone, mit endständiger	68083-19-2		10 - 20	
Di-Me, Vinylgruppe				
Poly(dimethylsiloxan)	63148-62-9		1 - 10	
Siliziumdioxid mit Silan behandelt	67762-90-7		1 - 5	
Polydimethylhdyrosiloxan	68037-59-2		1 - 5	Xn:R20 (Selbsteinstufung)
				Acute Tox. 4, H332 (Selbsteinstufung)
Aluminiumoxid (REACH Registrierungs-Nr.:01-2119529248-35)	1344-28-1	EINECS 215-691-6	1 - 5	
Dichromtrioxid	1308-38-9	EINECS 215-160-9	< 1	
2,6-Di-tert-butyl-p-kresol; (3,5-Di-tert-	128-37-0	EINECS 204-881-4	< 0,001	R53 (Selbsteinstufung)
butyl-4-hydroxytoluol)				
				STOT RE 2, H373; Aquatic
				Chronic 4, H413
				(Selbsteinstufung)
Toluol	108-88-3	EINECS 203-625-9	< 0,001	Repr. Kat.3:R63; F:R11;
				Xn:R48/20; Xn:R65; Xi:R38;
				R67 - Anmerkung 4 (EU)
				El 1: 2 11225 A T 1
				Flam. Liq. 2, H225; Asp. Tox. 1,
				H304; Skin Irrit. 2, H315; Repr.
				2, H361d; STOT SE 3, H336;
				STOT RE 1, H372 (CLP)

Den vollständigen Text der hier verwendeten R-Sätze und H-Sätze finden Sie in Abschnitt 16 dieses Sicherheitsdatenblattes. Weitere Hinweise und Anmerkungen zur Einstufung von Inhaltsstoffen finden Sie gegebenenfalls in Abschnitt 2.2.

Informationen bezüglich der Expositionsgrenzwerte, der persistenten, bioakkumulierbaren und toxischen (PBT) bzw. der sehr persistenten und sehr bioakkumulierbaren (vPvB) Eigenschaften der Inhaltsstoffe finden Sie in den Abschnitten 8 und 12 dieses Sicherheitsdatenblattes.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Augenkontakt:

Sofort mit viel Wasser ausspülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Bei anhaltenden Anzeichen / Symptomen Ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Hautkontakt:

Mit Wasser und Seife abwaschen. Bei Unwohl sein, ärztlichen Rat aufsuchen.

Einatmen:

Die betroffene Person an die frische Luft bringen. Bei Unwohlsein ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Verschlucken:

Mund ausspülen. Bei Unwohlsein ärztliche Hilfe hinzuziehen.

4.2. Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Siehe Abschnitt 11.1. Information über toxikologische Eigenschaften.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Nicht anwendbar

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Bei Brand: Wasser oder Schaum zum Löschen verwenden.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Kein inhärenter Bestandteil / inhärentes Merkmal in diesem Produkt.

Gefährliche Zersetzungs- und Nebenprodukte

Stoff
Kohlenmonoxid

Kohlendioxid

Reizende Dämpfe oder Gase

Bedingung

Während der Verbrennung Während der Verbrennung Während der Verbrennung

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Es werden keine außergewöhnlichen Brand - oder Explosionsgefahren erwartet.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Informationen zu physikalischen und Gesundheits-Gefahren, Atemschutz, Absaugung und persönlicher Schutzausrüstung finden Sie in weiteren Abschnitten dieses Sicherheitsdatenblattes. Raum belüften.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Auffegen. Verschüttetes/ausgetretenes Material sammeln. Behälter verschließen. Aufsaugen oder aufwischen. Vorsicht: Ein Motor kann eine Zündquelle darstellen und brennbare Gase, Dämpfe oder Staub aus der Umgebung entzünden oder zur Explosion bringen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Für weitere Information siehe Abschnitt 8 und 13.

7. Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Bei Kontakt mit dem Produkt, Haut mit Wasser und Seife waschen. Nach Gebrauch gründlich waschen. Für weitere Information siehe Abschnitt 8 und 10.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Seite: 3 von 15

3MTM ESPETM DIMESIONTM PENTATM H & QUICK Basispaste

Keine spezielen Anforderungen an die Lagerung. Für weitere Information siehe Abschnitt 10.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Siehe Abschnitt 7.1. Maßnahmen zur sicheren Handhabung und 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung der Unverträglichkeiten. Siehe Abschnitt 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition / persönliche Schutzausrüstung.

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzwerte

Chemischer Name KW-Gemisch	CAS-Nr. 108-88-3	Quelle TRGS 900	Grenzwert AGW: 200ml/m3; ÜF:2	Zusätzliche Hinweise Kategorie II
der Fraktion C7-C8 Aromaten				
Toluol	108-88-3	MAK lt. DFG	MAK: 190mg/m3, 50 ml/m3; ÜF:4	Kategorie II
Toluol	108-88-3	TRGS 900	AGW: 190mg/m3, 50 ml/m3; ÜF:4	Kategorie II
2,6-Di-tert-butyl-p-kresol; (3,5-Di-tert-butyl-4-hydroxytoluol)	128-37-0	MAK lt. DFG	MAK: 10 mg/m3(E); ÜF: 4(E)	Kategorie II
Chrom (II) Verbindungen	1308-38-9	MAK lt. DFG	Grenzwert nicht festgelegt.	Kein MAK-Wert festgelegt.
Chrom (II + III) anorganische Verbindungen	1308-38-9	TRGS 900	AGW: 2mg/m3 (E); ÜF 1	Kategorie I
Aluminiumoxid	1344-28-1	MAK lt. DFG	MAK: 4mg/m3(E); 1,5mg/m3(A)	
Aluminiumoxid	1344-28-1	TRGS 900	AGW: 10mg/m3(E): 3 mg/m3(A); ÜF: 2	Kategorie II
Poly(dimethylsiloxan)	63148-62-9	MAK lt. DFG	Grenzwert nicht festgelegt.	

MAK lt. DFG: "MAK- und BAT-Werte Liste" der Deutschen Forschungsgemeinschaft

E = gemessen als einatembare Fraktion

A = gemessen als alveolengängige Fraktion

ÜF = Überschreitungsfaktor

Kategorien für "Spitzenbegrenzung":

- Kategorie I: Stoffe, bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegssensibilisierende Stoffe;
- Kategorie II: Resorptiv wirksame Stoffe"

TRGS 900 : TRGS 900 : TRGS 900 "Arbeitsplatzgrenzwerte"

E / A / ÜF / Kategorien für Kurzzeitwerte: siehe oben

MW = Momentanwert

Bemerkung Y: ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden

Bemerkung Z: ein Risiko der Fruchtschädigung kann auch bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht ausgeschlossen werden

MAK = maximale Arbeitsplatzkonzentration

AGW = Arbeitsplatzgrenzwert

KZW: Kurzzeitgrenzwert

ml/m3: Milliliter pro m3 (ppm)

mg/m3: Milligramm pro m3

CEIL: Höchstwert, der zu keinem Zeitpunkt bei der Arbeit überschritten werden darf.

Expositionsgrenzwerte anderer Länder sind in den dortigen Sicherheitsdatenblättern verfügbar.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Bei offenen Behältern lokale Absaugung verwenden. Für ausreichende Belüftung bzw. lokale Absaugung sorgen, wenn das Produkt erhitzt wird. In den Fällen, in denen das Produkt entweder während eines nicht bestimmungsgemäßem Gebrauches, oder eines Fehlers in den Gerätschaften extrem überhitzt werden kann, sollte eine lokale Absaugung benutzt werden.

Seite: 4 von 15

Diese lokale Absaugung sollte so dimensioniert sein, dass die auftretenden Zersetzungsprodukte unterhalb erlaubter Grenzwerte bleiben (siehe auch unter Abschnitt 10.6. "Gefährliche Zersetzungsprodukte").

8.2.2. Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Augen-/ Gesichtsschutz

Das Folgende sollte je nach Bedarf allein oder in Kombination getragen werden, um Augenkontakt zu vermeiden: Schutzbrille mit Seitenschutz tragen.

Hautschutz

Nicht erforderlich.

Handschutz und sonstige Schutzmaßnahmen

Hautschutz ist nicht erforderlich. Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen, um Hautkontakt zu vermeiden. Zur Auswahl geeigneter Werkstoffe bitte Hersteller von Körperschutzmitteln konsultieren.

Atemschutz

Nicht erforderlich.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand / Form:FeststoffWeitere:Paste

Aussehen / Geruch: Charakteristisch riechende grüne Paste

pH: Nicht anwendbar.
Siedepunkt/Siedebereich: Nicht anwendbar.
Schmelzpunkt: Keine Daten verfügbar.
Entzündlichkeit (Feststoff, Gas): Nicht eingestuft

Explosive Eigenschaften:

Oxidierende Eigenschaften:

Flammpunkt

Selbstentzündungstemperatur

Untere Explosionsgrenze (UEG):

Obere Explosionsgrenze (OEG):

Nicht anwendbar.

Nicht anwendbar.

Nicht anwendbar.

Nicht anwendbar.

Nicht anwendbar.

Nicht anwendbar.

Relative Dichte: >=1,0 [*Referenz*:Wasser = 1]

Wasserlöslichkeit keine

Verteilungskoeffizient: n-Oktanol/Wasser:Keine Daten verfügbar.Verdampfungsgeschwindigkeit:Nicht anwendbar.Dampfdichte:Nicht anwendbar.

Viskosität: Keine Daten verfügbar.

Dichte >=1,0 g/cm3

9.2. Sonstige Angaben

Flüchtige organische Bestandteile:

Flüchtige Bestandteile (%)

VOC abzüglich Wasser und ausgenommener

Nicht anwendbar.

Nicht anwendbar.

Lösemittel:

10. Stabilität und Reaktivität

Seite: 5 von 15

3MTM ESPETM DIMESIONTM PENTATM H & QUICK Basispaste

10.1. Reaktivität

Dieses Produkt kann gegenüber bestimmten Stoffen unter bestimmten Bedingungen reaktiv sein - bitte beachten Sie die weiteren Hinweise in diesem Abschnitt.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Polymerisation tritt nicht auf.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Hitze.

Für weitere Information siehe Abschnitt 7.1 und 7.2

10.5. Unverträgliche Materialien

Keine bekannt.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Stoff

Keine bekannt.

Bedingung

11. Toxikologische Angaben

Die folgenden Informationen können von denen in Abschnitt 2 abweichen, wenn spezifische Einstufungen der Inhaltsstoffe von der zuständigen Behörde festgelegt wurden. Daneben können die toxikologischen Daten der Inhaltsstoffe von der Einstufung des Produktes und / oder in den Anzeichen und Symptomen nach Exposition abweichen, wenn ein Inhaltsstoff unterhalb des Schwellenwertes für die Kennzeichnung liegt, für eine Exposition nicht verfügbar ist oder die Daten für das vorliegende Produkt nicht relevant sind.

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Anzeichen und Symptome nach Exposition

Basierend auf Testdaten und / oder Informationen über die Inhaltsstoffe kann dieses Produkt die folgenden Auswirkungen auf die Gesundheit haben:

Augenkontakt:

Mechanische Augenreizung: Anzeichen/Symptome können Reizung, Rötung, Zerkratzen der Hornhaut und Tränenfluß sein. Bei bestimmungsgemäßer Verwendung dieses Produktes ist bei zufälligem Augenkontakt keine signifikante Augenreizung zu erwarten.

Hautkontakt:

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung dieses Produktes ist bei gelegentlichem Hautkontakt keine signifikante Hautreizung zu erwarten.

Einatmen:

Reizung der Atemwege: Anzeichen/Symptome können Husten, Niesen, Nasenlaufen, Kopfschmerzen, Heiserkeit und Hals-/Nasenschmerzen sein.

Verschlucken:

Von einem versehentlichen Verschlucken werden keine nachteiligen Auswirkungen auf die Gesundheit erwartet.

Seite: 6 von 15

Informationen zu Zielorgan-Effekten:

Pneumokoniose (allgemein): Anzeichen/Symptome können Husten, Atemschwierigkeiten, Blutandrang, Beklemmungen im Brustbereich und Blutungen einschließen.

Angaben zu folgenden relevanten Gefahrenklassen

Akute Toxizität

Name	Expositionsweg	Art	Wert	UN GHS Einstufung
Produkt	Verschlucken		Keine Testdaten verfügbar, berechneter ATE >5.000 mg/kg	Nicht eingestuft
Siloxane und Silicone, mit endständiger Di-Me, Vinylgruppe	Dermal	Kaninchen	LD50 > 15.440 mg/kg	Nicht eingestuft
Siloxane und Silicone, mit endständiger Di-Me, Vinylgruppe	Verschlucken	Ratte	LD50 > 15.440 mg/kg	Nicht eingestuft
Poly(dimethylsiloxan)	Dermal	Kaninchen	LD50 > 19.400 mg/kg	Nicht eingestuft
Poly(dimethylsiloxan)	Verschlucken	Ratte	LD50 > 17.000 mg/kg	Nicht eingestuft
Polydimethylhdyrosiloxan	Dermal	Kaninchen	LD50 > 2.000 mg/kg	Nicht eingestuft
Polydimethylhdyrosiloxan	Inhalation Staub / Nebel (4 Std.)	Ratte	LC50 4 mg/l	Kategorie4
Polydimethylhdyrosiloxan	Verschlucken	Ratte	LD50 > 2.000 mg/kg	Nicht eingestuft
Siliziumdioxid mit Silan behandelt	Dermal	Kaninchen	LD50 > 5.000 mg/kg	Nicht eingestuft
Siliziumdioxid mit Silan behandelt	Inhalation Staub / Nebel (4 Std.)	Ratte	LC50 > 0,691 mg/l	Kategorie5
Siliziumdioxid mit Silan behandelt	Verschlucken	Ratte	LD50 > 5.110 mg/kg	Nicht eingestuft
Aluminiumoxid	Inhalation Staub / Nebel (4 Std.)	Kaninchen	LC50 > 1,9 mg/l	Nicht eingestuft
Aluminiumoxid	Verschlucken	Ratte	LD50 > 5.000 mg/kg	Nicht eingestuft
Dichromtrioxid	Verschlucken	Ratte	LD50 > 5.000 mg/kg	Nicht eingestuft
Toluol	Dermal	Ratte	LD50 12.000 mg/kg	Nicht eingestuft
Toluol	Inhalation Dampf (4 Std.)	Ratte	LC50 30 mg/l	Kategorie5
Toluol	Verschlucken	Ratte	LD50 2.600 mg/kg	Kategorie5
2,6-Di-tert-butyl-p-kresol; (3,5-Di-tert-butyl-4-hydroxytoluol)	Dermal	Ratte	LD50 > 2.000 mg/kg	Nicht eingestuft
2,6-Di-tert-butyl-p-kresol; (3,5-Di-tert-butyl-4-hydroxytoluol)	Verschlucken	Ratte	LD50 > 2.930 mg/kg	Nicht eingestuft

ATE = Schätzwert Akuter Toxizität

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Name	Art	Wert	UN GHS Einstufung
Produkt		Keine Testdaten verfügbar; berechnet: verursacht keine signifikante Reizung	Nicht eingestuft
Siloxane und Silicone, mit endständiger Di-		Keine Daten verfügbar.	
Me, Vinylgruppe			
Poly(dimethylsiloxan)	Kaninchen	Keine signifikante Reizung	Nicht eingestuft
Polydimethylhdyrosiloxan		Keine Daten verfügbar.	
Siliziumdioxid mit Silan behandelt	Kaninchen	Keine signifikante Reizung	Nicht eingestuft
Aluminiumoxid		Keine Daten verfügbar.	
Dichromtrioxid		Keine Daten verfügbar.	
Toluol	Kaninchen	Reizend	Kategorie 2
2,6-Di-tert-butyl-p-kresol; (3,5-Di-tert-		Minimale Reizung	Nicht eingestuft
butyl-4-hydroxytoluol)			

Schwere Augenschädigung/-reizung

Senwere ragensenaugung, reizung	ven vere ringensemungung, reizung							
Name	Art	Wert	UN GHS Einstufung					
Produkt		Keine Testdaten verfügbar; berechnet:	Nicht eingestuft					
		verursacht keine signifikante Reizung						
Siloxane und Silicone, mit endständiger Di-		Keine Daten verfügbar.						

Seite: 7 von 15

Me, Vinylgruppe			
Poly(dimethylsiloxan)	Kaninchen	Keine signifikante Reizung	Nicht eingestuft
Polydimethylhdyrosiloxan		Keine Daten verfügbar.	
Siliziumdioxid mit Silan behandelt	Kaninchen	Keine signifikante Reizung	Nicht eingestuft
Aluminiumoxid		Keine Daten verfügbar.	
Dichromtrioxid		Keine Daten verfügbar.	
Toluol	Kaninchen	mäßig reizend	Kategorie 2B
2,6-Di-tert-butyl-p-kresol; (3,5-Di-tert-		mäßig reizend	Kategorie 2B
butyl-4-hydroxytoluol)			

Sensibilisierung der Haut

Name	Art	Wert	UN GHS Einstufung
Produkt		Keine Testdaten verfügbar.	Nicht eingestuft auf Basis der Daten der Inhaltsstoffe.
Siloxane und Silicone, mit endständiger Di-Me, Vinylgruppe		Keine Daten verfügbar.	
Poly(dimethylsiloxan)		Keine Daten verfügbar.	
Polydimethylhdyrosiloxan		Keine Daten verfügbar.	
Siliziumdioxid mit Silan behandelt	Mensch und Tier.	Nicht sensibilisierend	Nicht eingestuft
Aluminiumoxid		Keine Daten verfügbar.	
Dichromtrioxid		Keine Daten verfügbar.	
Toluol	Meerschweinchen	Nicht sensibilisierend	Nicht eingestuft
2,6-Di-tert-butyl-p-kresol; (3,5-Di-tert-butyl-4-hydroxytoluol)		Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.	Nicht eingestuft

Sensibilisierung der Atemwege

Name	Art	Wert	UN GHS Einstufung
Produkt		Keine Testdaten verfügbar.	Nicht eingestuft auf Basis der Daten der Inhaltsstoffe.
Siloxane und Silicone, mit endständiger Di-Me, Vinylgruppe		Keine Daten verfügbar.	
Poly(dimethylsiloxan)		Keine Daten verfügbar.	
Polydimethylhdyrosiloxan		Keine Daten verfügbar.	
Siliziumdioxid mit Silan behandelt		Keine Daten verfügbar.	
Aluminiumoxid		Keine Daten verfügbar.	
Dichromtrioxid		Keine Daten verfügbar.	
Toluol		Keine Daten verfügbar.	
2,6-Di-tert-butyl-p-kresol; (3,5-Di-tert-butyl-4-hydroxytoluol)		Keine Daten verfügbar.	

Keimzell-Mutagenität

Name	Expositionsweg	Wert	UN GHS Einstufung
Produkt	dukt Keine Da		Gesamteinstufung der Keimzell-
		-	Mutagenität. Nicht eingestuft
Produkt		Keine Testdaten verfügbar.	
Siloxane und Silicone, mit endständiger		Keine Daten verfügbar.	
Di-Me, Vinylgruppe			
Poly(dimethylsiloxan)		Keine Daten verfügbar.	
Polydimethylhdyrosiloxan		Keine Daten verfügbar.	
Siliziumdioxid mit Silan behandelt	in vitro	Nicht mutagen	Nicht eingestuft
Aluminiumoxid	in vitro	Nicht mutagen	Nicht eingestuft
Dichromtrioxid		Keine Daten verfügbar.	
Toluol	in vitro	Nicht mutagen	Nicht eingestuft
Toluol	in vivo	Nicht mutagen	Nicht eingestuft
2,6-Di-tert-butyl-p-kresol; (3,5-Di-tert-	in vitro	Die vorliegenden Daten reichen	Nicht eingestuft
butyl-4-hydroxytoluol)		nicht für eine Einstufung aus.	

Karzinogenität

Seite: 8 von 15

Name	Expositionsweg	Art	Wert	UN GHS Einstufung
Produkt			Keine Testdaten verfügbar.	Nicht eingestuft basierend auf den Daten der Komponenten
Siloxane und Silicone, mit endständiger Di-Me, Vinylgruppe			Keine Daten verfügbar.	
Poly(dimethylsiloxan)			Keine Daten verfügbar.	
Polydimethylhdyrosiloxan			Keine Daten verfügbar.	
Siliziumdioxid mit Silan behandelt	Keine Angabe	Maus	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.	Nicht eingestuft
Aluminiumoxid	Inhalation		Nicht krebserregend	Nicht eingestuft
Dichromtrioxid			Keine Daten verfügbar.	
Toluol	Dermal	Maus	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.	Nicht eingestuft
Toluol	Verschlucken	Ratte	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.	Nicht eingestuft
Toluol	Inhalation	Maus	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.	Nicht eingestuft
2,6-Di-tert-butyl-p-kresol; (3,5-Di-tert-butyl-4-hydroxytoluol)	Dermal		Nicht krebserregend	Nicht eingestuft
2,6-Di-tert-butyl-p-kresol; (3,5-Di-tert-butyl-4-hydroxytoluol)	Verschlucken		Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.	Nicht eingestuft

Reproduktionstoxizität

Wirkungen auf die Reproduktion und /oder Entwicklung

Name	Expo- sitions- weg	Wert	Art	Ergebnis	Expo- sitions- dauer	UN GHS Einstufung
Produkt		Keine Testdaten verfügbar.				Nicht eingestuft auf Basis der Daten der Inhaltsstoffe.
Siloxane und Silicone, mit endständiger Di-Me, Vinylgruppe		Keine Daten verfügbar.				
Poly(dimethylsiloxan)		Keine Daten verfügbar.				
Polydimethyl- hdyrosiloxan		Keine Daten verfügbar.				
Siliziumdioxid mit Silan behandelt	Ver- schlucken	Nicht toxisch bzgl. der weiblichen Fortpflanzung.	Ratte	NOAEL 509 mg/kg/day	1 Generation	
Siliziumdioxid mit Silan behandelt	Ver- schlucken	Nicht toxisch bzgl. der männlichen Fortpflanzung.	Ratte	NOAEL 497 mg/kg/day	1 Generation	
Siliziumdioxid mit Silan behandelt	Ver- schlucken	Nicht toxisch bzgl. der Entwicklung	Ratte	NOAEL 1.350 mg/kg/day	Während der Organ- entwicklung	
Aluminiumoxid		Keine Daten verfügbar.				
Dichromtrioxid		Keine Daten verfügbar.				
Toluol	Inhalation	einige Entwicklungsdaten für weibliche Versuchstiere liegen vor, reichen jedoch für eine Einstufung nicht aus	Mensch	NOAEL Nicht verfügbar.	arbeits- bedingte Exposition	

Seite: 9 von 15

Toluol	Inhalation	einige Entwicklungsdaten für männliche Versuchstiere liegen vor, reichen jedoch für eine Einstufung nicht aus	Ratte	NOAEL 2,3 mg/l	1 Generation	
Toluol	Ver- schlucken	entwicklungsschädigend	Ratte	LOAEL 520 mg/kg/day	Während der Trächtigkeit.	
Toluol	Inhalation	entwicklungsschädigend	Mensch	NOAEL Nicht verfügbar.	Vergiftung und/oder Mißbrauch	
2,6-Di-tert-butyl- p-kresol; (3,5-Di-tert- butyl-4-hydroxytoluol)	Ver- schlucken	Es liegen Daten zu Reproduktion und/oder Entwicklung vor, diese reichen für eine Einstufung nicht aus.		NOAEL 25 mg/kg/day		

Wirkungen auf / über Laktation

Name	Expositionsweg	Art	Wert	UN GHS Einstufung
Produkt			Keine Testdaten verfügbar.	Nicht eingestuft auf Basis der Daten der
			_	Inhaltsstoffe.

Spezifische Zielorgan-Toxizität

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Name	Expo- sitions- weg	Spezifische Zielorgan- Toxizität	Wert	Art	Ergebnis	Expo- sitions- dauer	UN GHS Einstufung
Siloxane und Silicone, mit endständiger Di- Me, Vinylgruppe			Keine Daten verfügbar.				
Poly(dimethyl-siloxan)			Keine Daten verfügbar.				
Polydimethyl- hdyrosiloxan			Keine Daten verfügbar.				
Siliziumdioxid mit Silan behandelt			Keine Daten verfügbar.				
Aluminiumoxid	Inhalation	Reizung der Atemwege	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.		Reizung Positiv		Nicht eingestuft
Dichromtrioxid			Keine Daten verfügbar.				
Toluol	Inhalation	Zentral- Nerven- system- Depression	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.	Mensch	NOAEL Nicht verfügbar.		Kategorie 3
Toluol	Inhalation	Reizung der Atemwege	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.	Mensch	NOAEL Nicht verfügbar.		Nicht eingestuft
Toluol	Inhalation	Immun- system	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.	Maus	NOAEL 0,004 mg/l	3 Std.	Nicht eingestuft
Toluol	Ver- schlucken	Zentral- Nerven- system- Depression	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.	Mensch	NOAEL Nicht verfügbar.	Vergiftung und/oder Mißbrauch	Kategorie 3
2,6-Di-tert-butyl- p-kresol; (3,5-Di- tert-butyl-	Inhalation	Reizung der Atemwege	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.		Reizung Positiv		Nicht eingestuft

Seite: 10 von 15

4-hydroxytoluol)			
J J)			

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Name	Expo- sitions- weg	Spezifische Zielorgan- Toxizität	wert Exposition	Art	Ergebnis	Expo- sitions- dauer	UN GHS Einstufung
Produkt		10.1121.00	Keine Testdaten verfügbar.				Kategorie 2 basierend auf den Daten der Komponenten
Siloxane und Silicone, mit endständiger Di-Me, Vinylgruppe			Keine Daten verfügbar.				
Polydimethyl- hdyrosiloxan			Keine Daten verfügbar.				
Silizium- dioxid mit Silan behandelt	Inhalation	Atemwegs- organe Silikose	Alle Daten sind negativ.	Mensch	NOAEL Nicht verfügbar.	arbeits- bedingte Exposition	Nicht eingestuft
Aluminiumoxid	Inhalation	Staublunge	Kann bei längerer oder wiederholter Exposition die Organe schädigen.		NOAEL Nicht anwendbar		Kategorie 2
Aluminiumoxid	Inhalation	Lungen- fibrose	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.		NOAEL Nicht anwendbar		Nicht eingestuft
Dichromtrioxid			Keine Daten verfügbar.				
Toluol	Inhalation	Gehör Nerven- system Augen Geruchs- system	Kann bei längerer oder wiederholter Exposition die Organe schädigen.	Mensch	NOAEL Nicht verfügbar.	Vergiftung und/oder Mißbrauch	Kategorie 1
Toluol	Inhalation	Atemwegs- organe	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.	Ratte	LOAEL 2,3 mg/l	15 Monate	Nicht eingestuft
Toluol	Inhalation	Herz	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.	Ratte	NOAEL 11,3 mg/l	15 Wochen	Nicht eingestuft
Toluol	Inhalation	Hormon- system	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.	Ratte	NOAEL 1,1 mg/l	4 Wochen	Nicht eingestuft
Toluol	Inhalation	Knochen, Zähne, Fingernägel und / oder Haare	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.	Maus	NOAEL 1,1 mg/l	8 Wochen	Nicht eingestuft
Toluol	Inhalation	Blut- bildendes System	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.	Mensch	NOAEL Nicht verfügbar.	arbeits- bedingte Exposition	Nicht eingestuft
Toluol	Inhalation	Leber	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung	Ratte	NOAEL 11,3 mg/l	15 Wochen	Nicht eingestuft

Seite: 11 von 15

			aus.				
Toluol	Inhalation	Immun- system	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.	Maus	NOAEL Nicht verfügbar.	20 Tage	Nicht eingestuft
Toluol	Inhalation	Niere und/oder Blase	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.	Ratte	NOAEL 11,3 mg/l	15 Wochen	Nicht eingestuft
Toluol	Inhalation	Vascular- System	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.	Mensch	NOAEL Nicht verfügbar.	arbeits- bedingte Exposition	Nicht eingestuft
Toluol	Ver- schlucken	Nerven- system	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.	Ratte	NOAEL 625 mg/kg/day	13 Wochen	Nicht eingestuft
Toluol	Ver- schlucken	Herz	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.	Ratte	NOAEL 2.500 mg/kg/day	13 Wochen	Nicht eingestuft
Toluol	Verschluc ken	Hormon- system	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.	Maus	NOAEL 105 mg/kg/day	28 Tage	Nicht eingestuft
Toluol	Ver- schlucken	Blut- bildendes System	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.	Maus	NOAEL 600 mg/kg/day	14 Tage	Nicht eingestuft
Toluol	Ver- schlucken	Leber	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.	mehrere Tierarten	NOAEL 2.500 mg/kg/day	13 Wochen	Nicht eingestuft
Toluol	Ver- schlucken	Immun- system	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.	Maus	NOAEL 105 mg/kg/day	4 Wochen	Nicht eingestuft
Toluol	Ver- schlucken	Niere und/oder Blase	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.	mehrere Tierarten	NOAEL 2.500 mg/kg/day	13 Wochen	Nicht eingestuft
2,6-Di-tert- butyl-p-kresol; (3,5-Di-tert- butyl-4- hydroxytoluol)	Dermal	Atemwegs- organe	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.		NOAEL Nicht anwendbar		Nicht eingestuft
2,6-Di-tert- butyl-p-kresol; (3,5-Di-tert- butyl-4- hydroxytoluol)	Ver- schlucken	Leber	Kann bei längerer oder wiederholter Exposition die Organe schädigen.		NOAEL 25 mg/kg/day		Kategorie 2
2,6-Di-tert- butyl-p-kresol; (3,5-Di-tert- butyl-4- hydroxytoluol)	Ver- schlucken	Herz	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.		NOEL 3.480 mg/kg/day		Nicht eingestuft
2,6-Di-tert- butyl-p-kresol; (3,5-Di-tert- butyl-4- hydroxytoluol)	Ver- schlucken	Hormon- system	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.		NOAEL 25 mg/kg/day		Nicht eingestuft

2,6-Di-tert-	Ver-	Blut	Die vorliegenden	LOAEL	Nicht eingestuft
butyl-p-kresol;	schlucken		Daten reichen nicht	526	
(3,5-Di-tert-			für eine Einstufung	mg/kg/day	
butyl-4-			aus.		
hydroxytoluol)					
2,6-Di-tert-	Ver-	Niere	Die vorliegenden	NOAEL	Nicht eingestuft
butyl-p-kresol;	schlucken	und/oder	Daten reichen nicht	25	
(3,5-Di-tert-		Blase	für eine Einstufung	mg/kg/day	
butyl-4-			aus.		
hydroxytoluol)					

Aspirationsgefahr

Name	Wert	UN GHS Einstufung
Produkt	Keine Testdaten verfügbar.	Nicht eingestuft auf Basis der
		Daten der Inhaltsstoffe und/oder
		der Viskosität.
Siloxane und Silicone, mit endständiger Di-Me, Vinylgruppe	Keine Gefahr der Aspiration	Nicht eingestuft
Poly(dimethylsiloxan)	Keine Gefahr der Aspiration	Nicht eingestuft
Polydimethylhdyrosiloxan	Keine Gefahr der Aspiration	Nicht eingestuft
Siliziumdioxid mit Silan behandelt	Keine Gefahr der Aspiration	Nicht eingestuft
Aluminiumoxid	Keine Gefahr der Aspiration	Nicht eingestuft
Dichromtrioxid	Keine Gefahr der Aspiration	Nicht eingestuft
Toluol	Aspirationsgefahr	Kategorie 1
2,6-Di-tert-butyl-p-kresol; (3,5-Di-tert-butyl-4-hydroxytoluol)	Keine Gefahr der Aspiration	Nicht eingestuft

Für zusätzliche toxikologische Information wenden Sie sich an die auf Seite 1 angegebene Adresse oder Telefonnummer.

Sensibilisierende Wirkung bestimmter Bestandteile nach "MAK- und BAT-Werte Liste" der deutschen Forschungsgemeinschaft (Stand: 2011)

Chemischer Name CAS-Nr. **Einstufung** 1308-38-9

Dichromtrioxid Gefahr der Sensibilisierung der Haut

Krebserzeugende und keimzellmutagene Wirkung bestimmter Bestandteile nach "MAK- und BAT-Werte Liste" der deutschen Forschungsgemeinschaft (Stand: 2011)

Chemischer Name Einstufung CAS-Nr.

2,6-Di-tert-butyl-p-kresol; (3,5-Di-tert-butyl-4-128-37-0 Krebserzeugend Kategorie 4

hydroxytoluol)

Aluminiumoxid 1344-28-1 Krebserzeugend Kategorie 2

Hautresorptive Wirkung bestimmter Bestandteile nach TRGS 900 "Arbeitsplatzgrenzwerte"

Toluol (CAS-Nr.108-88-3): hautresorptiv / Gefahr der Hautresorption (TRGS 900)

Hautresorptive Wirkung bestimmter Bestandteile nach "MAK- und BAT-Werte Liste" der deutschen Forschungsgemeinschaft

Toluol (CAS-Nr.108-88-3): hautresorptiv / Gefahr der Hautresorption (DFG)

12. Umweltbezogene Angaben

Die folgenden Informationen können von denen in Abschnitt 2 abweichen, wenn spezifische Einstufungen der Inhaltsstoffe von der zuständigen Behörde festgelegt wurden. Zusätzliche Informationen die zur Einstufung des Produktes führen, sind auf Anfrage erhältlich. Daneben können Daten über Verbleib und Verhalten in der Umwelt der Inhaltsstoffe von der Einstufung des Produktes abweichen, wenn ein Inhaltsstoff unterhalb des Schwellenwertes für die Kennzeichnung liegt, ein Inhaltsstoff für eine Exposition nicht verfügbar ist oder die Daten für das vorliegende Produkt nicht relevant sind.

12.1. Toxizität

Für das Produkt sind keine Testdaten verfügbar.

Es liegen zu diesem Produkt keine ökotoxikologischen Daten vor.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Testdaten verfügbar.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine Testdaten verfügbar.

12.4. Mobilität im Boden

Für weitere Details bitte den Hersteller kontaktieren

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Derzeit sind keine Informationen verfügbar. Für weitere Details bitte den Hersteller kontaktieren

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine Information verfügbar.

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Inhalt / Behälter einer Entsorgung gemäß den lokalen / nationalen Vorschriften zuführen.

Entsorgung in einer Sonderabfallverbrennungsanlage. Entsorgung des vollständig ausgehärteten (oder polymerisierten) Materials in Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen. Entsorgung durch (Sonderabfall-)Verbrennung in Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen. Entsorgung des vollständig ausgehärteten (oder polymerisierten) Materials in Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen.

Die Zuordnung der Abfallnummern ist entsprechend der europäischen Verordnung (2000/532/EG) branchen- und prozessspezifisch vom Abfallerzeuger durchzuführen.

Die angegebenen Abfallcodes sind daher lediglich Empfehlungen von 3M für die Entsorgung des unverarbeiteten Produktes. (Abfälle mit einem Sternchen (*) versehen, sind gefährliche Abfälle)

Empfohlene Abfallcodes / Abfallnamen:

180106* Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten

Restentleerte Verpackungen müssen unter Beachtung der jeweiligen nationalen und lokalen abfallrechtlichen Vorschriften entsorgt oder Rücknahmesystemen überlassen werden. Verpackungen, die nicht restentleert worden sind, müssen wie das ungenutzte Produkt unter Beachtung der jeweiligen nationalen und lokalen abfallrechtlichen Vorschriften entsorgt werden.

14. Angaben zum Transport

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

15. Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Karzinogenität

<u>Chemischer Name</u> <u>CAS-Nr.</u> <u>Einstufung</u> <u>Verordnung</u> 2,6-Di-tert-butyl-p-kresol; (3,5-Di- 128-37-0 Gruppe 3: nicht einstufbar International Agency for

tert-butyl-4-hydroxytoluol)
Toluol
108-88-3
Gruppe 3: nicht einstufbar
Research on Cancer (IARC)
International Agency for
Research on Cancer (IARC)

Status Chemikalienregister weltweit

Alle enthaltenen chemischen Inhaltsstoffe sind gelistet in dem europäischen Altstoffinventar (EINECS), oder sind ausgenommen als Polymer dessen Monomere im EINECS gelistet sind. Für weitere Informationen setzen Sie sich bitte mit 3M in Verbindung. Die Inhaltsstoffe dieses Produktes stimmen mit den Bestimmungen der chinesischen "Measures on Environmental Management of New Chemical Substance" überein. Gewisse Einschränkungen können möglich sein. Für weitere Informationen kontaktieren Sie die Verkaufsniederlassung. Die Inhaltsstoffe dieses Produktes stimmen mit den Anforderungen an die Anmeldung von Chemikalien nach CEPA überein.

Enthält Toluol (108-88-3) Anforderungen der "Verordnung zur arbeitsmedizinischen Vorsorge" (ArbMedVV) beachten.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Nicht anwendbar.

16. Sonstige Angaben

Liste der relevanten Gefahrenhinweise

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H361d	Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen.
H372	Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H413	Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.

Liste der verwendeten R-Sätze

Liste dei vei welldete	ii K-Satze
R11	Leichtentzündlich.
R20	Gesundheitsschädlich beim Einatmen.
R38	Reizt die Haut.
R48/20	Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen
R53	Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkung haben.
R63	Kann das Kind im Mutterleib möglicherweise schädigen.
R65	Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
R67	Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Änderungsgründe:

Keine Änderungsgründe verfügbar.

Die vorstehenden Angaben stellen unsere gegenwärtigen Erfahrungswerte dar und beschreiben das Produkt nur im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Es obliegt dem Besteller, vor Verwendung des Produktes selbst zu prüfen, ob es sich auch im Hinblick auf mögliche anwendungswirksame Einflüsse für den von ihm vorgesehenen Verwendungszweck eignet. Alle Fragen einer Gewährleistung und Haftung für dieses Produkt regeln sich nach unseren allgemeinen Verkaufsbedingungen, sofern nicht gesetzliche Vorschriften etwas anderes vorsehen.

Sicherheitsdatenblätter der 3M sind verfügbar unter: www.3m.com/msds



Sicherheitsdatenblatt

Copyright, 2012, 3M Alle Rechte vorbehalten. Das Vervielfältigen bzw. Herunterladen dieses Dokuments ist ausschließlich zu dem Zweck gestattet, sich mit der richtigen Anwendung und dem sicheren Umgang der darin beschriebenen 3M Produkte vertraut zu machen. Diese Informationen der 3M, müssen vollständig vervielfältigt bzw. heruntergeladen werden und dürfen inhaltlich nicht verändert werden.

16-2794-2 1.02 **Dokument:** Version: 05/09/2012 03/09/2012 Ersetzt Ausgabe vom: Ausgabedatum:

Version der Angaben zum Transport (Abschnitt 14): 1.00 (29/08/2012)

Sicherheitsdatenblatt nach Verordnung (EU) 1907/2006 (REACH)

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

3MTM ESPETM DIMESIONTM PENTATM H QUICK Katalysator

LE-FSFD-3692-3

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen

Dentalprodukt

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Anschrift: 3M Deutschland GmbH, Standort Seefeld, ESPE Platz, D-82229 Seefeld, Germany

Tel.: +49 (0) 8152-700-0 Fax: +49 (0) 8152-700-1366 Tel. / Fax.:

E-Mail: produktsicherheit.dental@mmm.com

Internet: 3m.com/msds

1.4. Notrufnummer

- +49 (0) 8152-700-0
- + 49 (0) 171-6515144 außerhalb der Geschäftszeiten

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Stoffrichtlinie 67/548/EWG / Zubereitungsrichtlinie 1999/45/EG

Dieses Produkt ist gemäß EU Richtlinie 1999/45/EG nicht als Gefahrstoff eingestuft.

2.2. Kennzeichnungselemente

Stoffrichtlinie 67/548/EWG / Zubereitungsrichtlinie 1999/45/EG

Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung: Keine.

Enthält:

Bestandteile sind in der Kennzeichnung nicht zu nennen.

Gefahrenhinweise (R-Sätze): Keine. Sicherheitsratschläge (S-Sätze): Keine.

2.3. Sonstige Gefahren

Keine bekannt.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Chemischer Name	CAS-Nr.	EU Verzeichnis	Gew%	Einstufung
Natriumaluminiumsilicat	37244-96-5		60 - 70	
Polyvinylsiloxan	68083-19-2		15 25	
Poly(dimethylsiloxan)	63148-62-9		5 - 10	
Siliziumdioxid mit Silan behandelt	67762-90-7		1 - 5	

Den vollständigen Text der hier verwendeten R-Sätze und H-Sätze finden Sie in Abschnitt 16 dieses Sicherheitsdatenblattes. Weitere Hinweise und Anmerkungen zur Einstufung von Inhaltsstoffen finden Sie gegebenenfalls in Abschnitt 2.2.

Informationen bezüglich der Expositionsgrenzwerte, der persistenten, bioakkumulierbaren und toxischen (PBT) bzw. der sehr persistenten und sehr bioakkumulierbaren (vPvB) Eigenschaften der Inhaltsstoffe finden Sie in den Abschnitten 8 und 12 dieses Sicherheitsdatenblattes.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Augenkontakt:

Sofort mit viel Wasser ausspülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Bei anhaltenden Anzeichen / Symptomen Ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Hautkontakt:

Mit Wasser und Seife abwaschen. Bei Unwohl sein, ärztlichen Rat aufsuchen.

Einatmen:

Keine besonderen Erste-Hilfe-Maßnahmen vorgesehen.

Verschlucken:

Mund ausspülen. Bei Unwohlsein ärztliche Hilfe hinzuziehen.

4.2. Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Siehe Abschnitt 11.1. Information über toxikologische Eigenschaften.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Bei Brand: Wasser oder Schaum zum Löschen verwenden.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Kein inhärenter Bestandteil / inhärentes Merkmal in diesem Produkt.

Seite: 2 von 9

Gefährliche Zersetzungs- und Nebenprodukte

Stoff
Formaldehyd
Kohlenmonoxid
Kohlendioxid

Reizende Dämpfe oder Gase

Bedingung

Während der Verbrennung Während der Verbrennung Während der Verbrennung Während der Verbrennung

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Es werden keine außergewöhnlichen Brand - oder Explosionsgefahren erwartet.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Raum belüften. Bitte die Sicherheitshinweise aus anderen Abschnitten beachten.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Verschüttetes/ausgetretenes Material sammeln. In einen UN-geprüften Behälter geben und verschließen. Rückstände mit geeignetem Lösemittel aufnehmen (Auswahl des geeigneten Lösemittels ist von autorisierter und kompetenter Person zu treffen). Betroffenen Bereich gut belüften. Die Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen für das gewählte Lösemittel entsprechend den Angaben in dem zugehörigen Etikett und Sicherheitsdatenblatt befolgen. Behälter verschließen. Gesammeltes Material so schnell wie möglich entsorgen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Für weitere Information siehe Abschnitt 8 und 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Nicht in engen Räumen oder Räumen mit unzureichender Belüftung verwenden. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Nach Gebrauch gründlich waschen. Für weitere Information siehe Abschnitt 8 u. 10.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht in der Nähe von Wärmequellen lagern. Für weitere Information siehe Abschnitt 10.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Siehe Abschnitt 7.1. Maßnahmen zur sicheren Handhabung und 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung der Unverträglichkeiten. Siehe Abschnitt 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition / persönliche Schutzausrüstung.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzwerte

Chemischer Name CAS-Nr. Quelle Grenzwert Zusätzliche Hinweise

Poly(dimethylsiloxan) 63148-62-9 MAK lt. DFG Grenzwert nicht festgelegt. .

MAK lt. DFG: "MAK- und BAT-Werte Liste" der Deutschen Forschungsgemeinschaft

Seite: 3 von 9

3MTM ESPETM DIMESIONTM PENTATM H QUICK Katalysator

E = gemessen als einatembare Fraktion

A = gemessen als alveolengängige Fraktion

ÜF = Überschreitungsfaktor

Kategorien für "Spitzenbegrenzung"

- Kategorie I: Stoffe, bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegssensibilisierende Stoffe;

- Kategorie II: Resorptiv wirksame Stoffe"

TRGS 900: TRGS 900: TRGS 900 "Arbeitsplatzgrenzwerte"

E / A / ÜF / Kategorien für Kurzzeitwerte: siehe oben

MW = Momentanwert

Bemerkung Y: ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.

Bemerkung Z: ein Risiko der Fruchtschädigung kann auch bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht ausgeschlossen werden

MAK = maximale Arbeitsplatzkonzentration

AGW = Arbeitsplatzgrenzwert

KZW: Kurzzeitgrenzwert

ml/m3: Milliliter pro m3 (ppm) mg/m3: Milligramm pro m3

CEIL: Höchstwert, der zu keinem Zeitpunkt bei der Arbeit überschritten werden darf.

Expositionsgrenzwerte anderer Länder sind in den dortigen Sicherheitsdatenblättern verfügbar.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Nicht anwendbar.

8.2.2. Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz

Das Folgende sollte je nach Bedarf allein oder in Kombination getragen werden, um Augenkontakt zu vermeiden: Schutzbrille mit Seitenschutz tragen.

Hautschutz

Nicht erforderlich.

Handschutz und sonstige Schutzmaßnahmen

Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen, um Hautkontakt zu vermeiden. Zur Auswahl geeigneter Werkstoffe bitte Hersteller von Körperschutzmitteln konsultieren.

Atemschutz

Das Tragen eines Atemschutzes ist nicht erforderlich.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand / Form:FeststoffWeitere:Paste

Aussehen / Geruch: Charakterisch riechende grüne Paste.

pH: Nicht anwendbar.
Siedepunkt/Siedebereich: Nicht anwendbar.
Schmelzpunkt: Keine Daten verfügbar.
Entzündlichkeit (Feststoff, Gas): Nicht eingestuft
Explosive Eigenschaften: Nicht eingestuft

Explosive Eigenschaften:Nicht eingestuft

Nicht eingestuft

Flammpunkt
Nicht anwendbar.

Selbstentzündungstemperatur
Keine Daten verfügbar.

Untere Explosionsgrenze (UEG):Nicht anwendbar.Obere Explosionsgrenze (OEG):Nicht anwendbar.DampfdruckNicht anwendbar.

Relative Dichte: >=1,0 [*Referenz*:Wasser = 1]

Wasserlöslichkeit keine

Verteilungskoeffizient: n-Oktanol/Wasser:Keine Daten verfügbar.Verdampfungsgeschwindigkeit:Nicht anwendbar.Dampfdichte:Nicht anwendbar.

Viskosität:Keine Daten verfügbar.DichteKeine Daten verfügbar.

9.2. Sonstige Angaben

Flüchtige organische Bestandteile:

Nicht anwendbar.

Nicht anwendbar.

Nicht anwendbar.

VOC abzüglich Wasser und ausgenommener

Nicht anwendbar.

Lösemittel:

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Dieses Produkt kann gegenüber bestimmten Stoffen unter bestimmten Bedingungen reaktiv sein - bitte beachten Sie die weiteren Hinweise in diesem Abschnitt.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Polymerisation tritt nicht auf.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Hitze.

10.5. Unverträgliche Materialien

Keine bekannt.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

<u>Stoff</u> <u>Bedingung</u>

Keine bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

Die folgenden Informationen können von denen in Abschnitt 2 abweichen, wenn spezifische Einstufungen der Inhaltsstoffe von der zuständigen Behörde festgelegt wurden. Daneben können die toxikologischen Daten der Inhaltsstoffe von der Einstufung des Produktes und / oder in den Anzeichen und Symptomen nach Exposition abweichen, wenn ein Inhaltsstoff unterhalb des Schwellenwertes für die Kennzeichnung liegt, für eine Exposition nicht verfügbar ist oder die Daten für das vorliegende Produkt nicht relevant sind.

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Anzeichen und Symptome nach Exposition

Seite: 5 von 9

Basierend auf Testdaten und / oder Informationen über die Inhaltsstoffe kann dieses Produkt die folgenden Auswirkungen auf die Gesundheit haben:

Augenkontakt:

Mechanische Augenreizung: Anzeichen/Symptome können Reizung, Rötung, Zerkratzen der Hornhaut und Tränenfluß sein.

Hautkontakt:

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung dieses Produktes ist bei gelegentlichem Hautkontakt keine signifikante Hautreizung zu erwarten.

Einatmen:

Von einer Exposition durch Inhalation werden keine negativen gesundheitlichen Auswirkungen erwartet.

Verschlucken:

Kann bei Verschlucken gesundheitsschädlich sein.

Angaben zu folgenden relevanten Gefahrenklassen

Akute Toxizität

Name	Expositionsweg	Art	Wert
Produkt	Verschlucken		Keine Testdaten verfügbar; ATE
			berechnet:3.716 mg/kg
Natriumaluminiumsilicat	Verschlucken		LD50 abgeschätzt: 2.000 - 5.000 mg/kg
Polyvinylsiloxan	Dermal	Kaninchen	LD50 > 15.440 mg/kg
Polyvinylsiloxan	Verschlucken	Ratte	LD50 > 15.440 mg/kg
Poly(dimethylsiloxan)	Dermal	Kaninchen	LD50 > 19.400 mg/kg
Poly(dimethylsiloxan)	Verschlucken	Ratte	LD50 > 17.000 mg/kg
Siliziumdioxid mit Silan behandelt	Dermal	Kaninchen	LD50 > 5.000 mg/kg
Siliziumdioxid mit Silan behandelt	Inhalation Staub /	Ratte	LC50 > 0,691 mg/l
	Nebel (4 Std.)		
Siliziumdioxid mit Silan behandelt	Verschlucken	Ratte	LD50 > 5.110 mg/kg

ATE = Schätzwert Akuter Toxizität

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Name	Art	Wert
Natriumaluminiumsilicat		Keine Daten verfügbar.
Polyvinylsiloxan		Keine Daten verfügbar.
Poly(dimethylsiloxan)	Kaninchen	Keine signifikante Reizung
Siliziumdioxid mit Silan behandelt	Kaninchen	Keine signifikante Reizung

Schwere Augenschädigung/-reizung

Name	Art	Wert
Natriumaluminiumsilicat		Keine Daten verfügbar.
Polyvinylsiloxan		Keine Daten verfügbar.
Poly(dimethylsiloxan)	Kaninchen	Keine signifikante Reizung
Siliziumdioxid mit Silan behandelt	Kaninchen	Keine signifikante Reizung

Sensibilisierung der Haut

Name	Art	Wert
Natriumaluminiumsilicat		Keine Daten verfügbar.
Polyvinylsiloxan		Keine Daten verfügbar.
Poly(dimethylsiloxan)		Keine Daten verfügbar.
Siliziumdioxid mit Silan behandelt	Mensch und Tier.	Nicht sensibilisierend

Sensibilisierung der Atemwege

Name	Art	Wert
Manic	Alt	WCIT

Seite: 6 von 9

Natriumaluminiumsilicat	Keine Daten verfügbar.
Polyvinylsiloxan	Keine Daten verfügbar.
Poly(dimethylsiloxan)	Keine Daten verfügbar.
Siliziumdioxid mit Silan behandelt	Keine Daten verfügbar.

Keimzell-Mutagenität

Name	Expositionsweg	Wert
Natriumaluminiumsilicat		Keine Daten verfügbar.
Polyvinylsiloxan		Keine Daten verfügbar.
Poly(dimethylsiloxan)		Keine Daten verfügbar.
Siliziumdioxid mit Silan behandelt	in vitro	Nicht mutagen

Karzinogenität

Name	Expositionsweg	Art	Wert
Natriumaluminiumsilicat			Keine Daten verfügbar.
Polyvinylsiloxan			Keine Daten verfügbar.
Poly(dimethylsiloxan)			Keine Daten verfügbar.
Siliziumdioxid mit Silan behandelt	Keine Angabe	Maus	Die vorliegenden Daten reichen nicht
			für eine Einstufung aus.

Reproduktionstoxizität

Wirkungen auf die Reproduktion und /oder Entwicklung

Name	Expositionsweg	Wert	Art	Ergebnis	Expositionsdauer
Natriumaluminiumsilicat		Keine Daten verfügbar.			
Polyvinylsiloxan		Keine Daten verfügbar.			
Poly(dimethylsiloxan)		Keine Daten verfügbar.			
Siliziumdioxid mit Silan behandelt	Verschlucken	Nicht toxisch bzgl. der weiblichen Fortpflanzung.	Ratte	NOAEL 509 mg/kg/day	1 Generation
Siliziumdioxid mit Silan behandelt	Verschlucken	Nicht toxisch bzgl. der männlichen Fortpflanzung.	Ratte	NOAEL 497 mg/kg/day	1 Generation
Siliziumdioxid mit Silan behandelt	Verschlucken	Nicht toxisch bzgl. der Entwicklung	Ratte	NOAEL 1.350 mg/kg/day	Während der Organentwicklung

Spezifische Zielorgan-Toxizität

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Name	Expositions- weg	Spezifische Zielorgan- Toxizität	Wert	Art	Ergebnis	Expositions- dauer
Natriumaluminiumsilicat			Keine Daten			
			verfügbar.			
Polyvinylsiloxan			Keine Daten			
			verfügbar.			
Poly(dimethylsiloxan)			Keine Daten			
			verfügbar.			
Siliziumdioxid mit Silan			Keine Daten			
behandelt			verfügbar.			

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Name	Expositions- weg	Spezifische Zielorgan- Toxizität	Wert	Art	Ergebnis	Expositions- dauer
Natriumaluminium-			Keine Daten			
silicat			verfügbar.			
Polyvinylsiloxan			Keine Daten			_

Seite: 7 von 9

			verfügbar.			
Siliziumdioxid mit Silan behandelt	Inhalation	Atemwegs- organe Silikose	Alle Daten sind negativ.	Mensch	NOAEL Nicht verfügbar.	arbeitsbedingte Exposition

Aspirationsgefahr

Name	Wert
Natriumaluminiumsilicat	Keine Gefahr der Aspiration
Polyvinylsiloxan	Keine Gefahr der Aspiration
Poly(dimethylsiloxan)	Keine Gefahr der Aspiration
Siliziumdioxid mit Silan behandelt	Keine Gefahr der Aspiration

Für zusätzliche toxikologische Information wenden Sie sich an die auf Seite 1 angegebene Adresse oder Telefonnummer.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Die folgenden Informationen können von denen in Abschnitt 2 abweichen, wenn spezifische Einstufungen der Inhaltsstoffe von der zuständigen Behörde festgelegt wurden. Zusätzliche Informationen die zur Einstufung des Produktes führen, sind auf Anfrage erhältlich. Daneben können Daten über Verbleib und Verhalten in der Umwelt der Inhaltsstoffe von der Einstufung des Produktes abweichen, wenn ein Inhaltsstoff unterhalb des Schwellenwertes für die Kennzeichnung liegt, ein Inhaltsstoff für eine Exposition nicht verfügbar ist oder die Daten für das vorliegende Produkt nicht relevant sind.

12.1. Toxizität

Akute aquatische Toxizität:

Nicht akut giftig für Wasserorganismen basierend auf den GHS-Kriterien.

Chronische aquatische Toxizität:

Nicht chronisch giftig für Wasserorganismen basierend auf den GHS-Kriterien.

Für das Produkt sind keine Testdaten verfügbar.

Es liegen zu diesem Produkt keine ökotoxikologischen Daten vor.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Testdaten verfügbar.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine Testdaten verfügbar.

12.4. Mobilität im Boden

Für weitere Details bitte den Hersteller kontaktieren

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Derzeit sind keine Informationen verfügbar. Für weitere Details bitte den Hersteller kontaktieren

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine Information verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Inhalt / Behälter einer Entsorgung gemäß den lokalen / nationalen Vorschriften zuführen.

Seite: 8 von 9

Entsorgung des vollständig ausgehärteten (oder polymerisierten) Materials in Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen. Entsorgung durch (Sonderabfall-)Verbrennung in Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen. Eine ordnungsgemäße Entsorgung kann den Einsatz von zusätzlichem Brennstoff erforderlich machen. Entsorgung des vollständig ausgehärteten (oder polymerisierten) Materials in Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen. Gereinigte Verpackungen können verwertet werden. Nicht gereinigte restentleerte Verpackungen von Gefahrstoffen sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen. Entsorgung in Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen. Mögliche Entsorgungswege mit der zuständigen Behörde abgestimmen.

Restentleerte Verpackungen müssen unter Beachtung der jeweiligen nationalen und lokalen abfallrechtlichen Vorschriften entsorgt oder Rücknahmesystemen überlassen werden. Verpackungen, die nicht restentleert worden sind, müssen wie das ungenutzte Produkt unter Beachtung der jeweiligen nationalen und lokalen abfallrechtlichen Vorschriften entsorgt werden.

ABSCHNITT 14. Angaben zum Transport

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Status Chemikalienregister weltweit

Für weitere Informationen setzen Sie sich bitte mit 3M in Verbindung. Die Inhaltsstoffe dieses Produktes stimmen mit den Anforderungen an die Anmeldung von Chemikalien nach CEPA überein.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Änderungsgründe:

Änderungsgründe: nicht verfügbar

Die vorstehenden Angaben stellen unsere gegenwärtigen Erfahrungswerte dar und beschreiben das Produkt nur im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Es obliegt dem Besteller, vor Verwendung des Produktes selbst zu prüfen, ob es sich auch im Hinblick auf mögliche anwendungswirksame Einflüsse für den von ihm vorgesehenen Verwendungszweck eignet. Alle Fragen einer Gewährleistung und Haftung für dieses Produkt regeln sich nach unseren allgemeinen Verkaufsbedingungen, sofern nicht gesetzliche Vorschriften etwas anderes vorsehen.

Sicherheitsdatenblätter der 3M sind verfügbar unter: www.3m.com/msds

Seite: 9 von 9